

## **Offizielle Urkundenübergabe zur Anerkennung des Biosphärengebiets „Schwäbische Alb“ als UNESCO Biosphärenreservats**



Am vergangenen Freitag, 26.06.2009 war es endlich soweit. Die Vorsitzende des deutschen MAB-Komitees, Gertrud Sahler überreichte im Alten Lager in Münsingen Ministerpräsident Günther Oettinger die handgeschriebene Urkunde zur Anerkennung des Biosphärengebiets Schwäbische Alb als UNESCO Biosphärenreservat. Die offizielle Urkundenübergabe erfolgte im Beisein von Peter Hauk, Minister für Ernährung und Ländlicher Raum, dem Tübinger Regierungspräsidenten Hermann Strampfer, den Landräten Thomas Reumann, Heinz Seiffert und Heinz Einiger sowie zahlreichen Gästen aus Politik und Verbänden und den Vertretern der beteiligten Gemeinden im Biosphärengebiet u.a. der Gemeinde Westerheim. Nach Aussage von Ministerpräsident Günther Oettinger ist „das Biosphärengebiet Schwäbische Alb ein modellhafter Zukunftsentwurf für eine Region, die sich einer nachhaltigen Entwicklung verschrieben hat. Gewinner sind die Menschen vor Ort, aber auch Tourismus, Landwirtschaft, Handwerk und Gastronomie auf der Schwäbischen Alb. Die Anerkennung des Biosphärengebiets durch die UNESCO ist auch eine Bestätigung für Erfolg und Nachhaltigkeit der Politik der Partnerschaft im Natur- und Umweltschutz.“

Weltweit gibt es momentan 553 Biosphärenreservate aus 107 Staaten die in das Weltnetz der UNESCO-Biosphärenreservate aufgenommen wurden. In Deutschland gibt es aktuelle 15 UNESCO – Biosphärenreservate, eines davon ist nun in Baden-Württemberg auf der Schwäbischen Alb.

Mehr Informationen zur offiziellen Urkundenübergabe und zur UNESCO-Anerkennung finden Sie auf der Homepage [www.biosphaerengebiet-alb.de](http://www.biosphaerengebiet-alb.de).

*(Quelle Geschäftsstelle Biosphärengebiet Schwäbische Alb)*